First Cobalt Corp. verdoppelt Länge von Zielgebiet Kerr

03.05.2018 | IRW-Press

Toronto, 3. Mai 2018 - First Cobalt Corp. (TSX-V: FCC, ASX: FCC, OTCQX: FTSSF) (das Unternehmen) freut sich bekannt zu geben, dass die Ergebnisse der jüngsten Bohrungen die Streichenlänge der mineralisierten Zone im Gebiet Kerr auf über 200 Meter verdoppelt haben. Entlang des Streichens dieser kürzlich identifizierten mineralisierten Zone, südlich von Kerr Lake im Gebiet Cobalt North im kanadischen Cobalt Camp gelegen, besteht weiteres Potenzial für eine Mineralisierung. Das Gebiet Kerr beherbergt mehrere Bohrziele, wobei das Ziel Kerr Nr. 2 nun eine Priorität für Folgearbeiten darstellt.

Höhepunkte

- Neue Analyseergebnisse bestätigen Verdoppelung der Streichenlänge der mineralisierten Zone bei Kerr Nr. 2 gegenüber früheren Berichten von 100 auf über 200 m

- Zone beherbergt Netz an Erzgängen mit mehreren Metallen und disseminierten Mineralisierungen mit Co, Ag, Cu, Pb und Zn

- Hochgradige Abschnitte beinhalten 0,56 % Co auf 1,8 m sowie 1,45 % Co, 940 g/t Ag und 0,44 % Ni auf 0,3 m innerhalb längerer Mineralisierungsintervalle, einschließlich 5,0 m mit 0,10 % Co und 4,6 m mit 0,27 % Co

- Silberabschnitt von 8,0 m mit 31 g/t Ag ist Teil desselben Erzgangnetzes, was das Potenzial für unentdeckte Co-reiche Gebiete in der Nähe historischer Minen verdeutlicht

- Mineralisierte Zone entlang des Streichens sind weiterhin offen und Bohrungen im Gebiet sind im Gange

Trent Mell, President und Chief Executive Officer, sagte:

First Cobalt hat die Streichenlänge einer kürzlich entdeckten kobaltreichen Zone innerhalb kürzester Zeit verdoppelt und es besteht Potenzial für eine zusätzliche Erweiterung. Dies ist ein Beleg für das integrierte geologische Modell, das unser Team entwickelt hat und weiterhin mit neuen Daten aktualisiert wird. Das Vorkommen eines Netzes an Erzgängen und disseminierten Mineralisierungen auf über 200 Metern ist äußerst vielversprechend hinsichtlich unserer Strategie, in diesem historischen kanadischen Bergbaugebiet Tagebauziele zu identifizieren. Im Rahmen unseres Bohrprogramms 2018 werden weiterhin 15 Gebiete mit vormals produzierenden Minen angepeilt werden, doch das Gebiet Kerr ist nunmehr von höchster Priorität für Explorationsarbeiten.

Die Bohrungen beim Ziel Kerr Nr. 2 in Cobalt North haben bestätigt, dass sich eine Zone mit einer Kobaltmineralisierung, die kürzlich von First Cobalt entdeckt wurde (siehe Pressemitteilung vom 26. März 2018), über mehr als 200 Meter erstreckt und somit die ursprünglich ermittelte Größe verdoppelt. Ein Netz an mehreren Erzgängen mit unterschiedlichen Ausrichtungen, die Kobalt und mehrere andere Metalle enthalten, wurde ebenso durchschnitten wie eine disseminierte Mineralisierung. Entlang des Streichens besteht weiteres Mineralisierungspotenzial und es werden zusätzliche Bohrungen durchgeführt, um das Ziel weiter zu erproben.

Die Bohrlöcher werden unter Anwendung eines geologischen 3-D-Modells des gesamten Gebiets Kerr geplant, das von First Cobalt erstellt wurde und auf der digitalen Erfassung historischer Minenanlagen basiert, die in Explorationsbohr- und geologischen Oberflächen-Festgesteinskarten integriert wurden. Beim Ziel Kerr Nr. 2 wurden im Rahmen historischer Bohrungen erhöhte Silberwerte durchschnitten, jedoch nicht mittels Untertagebau erschlossen. Ursprünglich waren vier Bohrlöcher geplant, um diesen Abschnitt entlang des allgemeinen Verlaufs der Mineralisierung in diesem Gebiet zu erproben. Die Analyseergebnisse von zwei Bohrlöchern, FCC-18-0021 und FCC-18-0023, die 160 Meter voneinander entfernt gebohrt worden waren, zeigten, dass auch eine Kobaltmineralisierung mit Gehalten von 0,15 Prozent Kobalt und 44 Gramm Silber pro Tonne auf 10,4 Metern vorkommt.

Die Mineralisierung in diesen beiden Bohrlöchern gilt als beständig und wird nun anhand der Interpretation

der ausgerichteten Kernbohrungen um zwei weitere Bohrlöcher, FCC-18-0022 und FCC-18-0032, erweitert werden (Abbildung 1).

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/43286/03052018_EN_FCC_Drilling_Update_dePRcom.001.png

Abbildung 1: Festgesteinsgeologie und Standort von Bohrstationen im Zielgebiet Kerr Nr. 2
Silber-Kobalt-Erzgänge wurden anhand historischer Karten erstellt, die Standorte sollten daher nicht als exakt erachtet werden.

In Bohrloch FCC-18-0032 wurden zwei unterschiedliche Mineralisierungszonen durchschnitten, während kobalthaltige Erzgänge ebenso vorkommen wie Erzgänge mit Kupfer, Zink und Blei. Silber und Nickel kommen innerhalb der kobalthaltigen Erzgänge vor (Tabelle 1). Die Analyseergebnisse von FCC-18-0032 ergaben 5,0 Meter mit 0,10 Prozent Kobalt, einschließlich 1,45 Prozent Kobalt, 940 Gramm Silber pro Tonne und 0,44 Prozent Nickel auf 0,3 Metern. Weitere Abschnitte beinhalten 4,6 Meter mit 0,27 Prozent Kobalt, einschließlich 0,56 Prozent Kobalt und elf Gramm Silber pro Tonne auf 1,8 Metern sowie 0,21 Prozent Kobalt auf 0,3 Metern. Ein separater kobalthaltiger Erzgang mit 0,21 Prozent Kobalt und zehn Gramm Silber pro Tonne auf 0,3 Metern, der eine Erweiterung dieses Netzes über diese beiden Zonen hinaus widerspiegelt, wurde ebenfalls durchschnitten. Innerhalb des Netzes kommen Erzgänge mit unterschiedlichen Ausrichtungen vor, wie anhand eines ausgerichteten Kerns ermittelt wurden.

Bohrloch FCC-18-0022 wurde am selben Standort gebohrt wie FCC-18-0021, das in Richtung Osten gebohrt wurde und eine Zone von 8,0 Metern mit gebrochenem Gestein mit dünnen Kalziterzgängen durchschnitt, das neben Kupfer, Zink und Blei auch erhöhte Silberwerte ergab. Diese Silbermineralisierung wird als Teil desselben Netzes an kobalthaltigen Erzgängen in den nahe gelegenen Bohrlöchern angesehen und verdeutlicht eine ähnliche Metallzonierung, die im gesamten Cobalt Camp beobachtet werden kann.

Tabelle 1: Zusammenfassung der Analyseergebnisse

Bohrloch-Nr.	Von (m)	Bis (m)	Mächtigkeit (m)	Co (%)	Ag (g/t)	Ni (%)	Cu (%)	Pb (%)	Zn (%)
FCC-18-0087	0,0	92,0	5,0	0,1065	0,04	0,22	0,57	0,26	
einschließlich	89,0	89,3	0,3	1,4597	0,44	0,16	2,34	0,01	
FCC-18-0017	2,7	173,0	0,3	0,2110	0,02	0,0	1,1		
FCC-18-0018	7,4	192,0	4,6	0,2711	0,03	0,21	0,08	1,1	
einschließlich	188,0	189,8	1,8	0,5622	0,07	0,47	0,08	1,1	
FCC-18-0042	0,0	50,0	8,0	0,0131	0,01	0,07	0,18	0,14	

Die Bohrlängen werden als Tiefen aufgezeichnet und entsprechen nicht zwangsläufig den wahren Mächtigkeiten der Mineralisierung, da mehrere Erzgangausrichtungen durchschnitten wurden.

Der nordöstliche Abschnitt der mineralisierten Zone verläuft in etwa parallel zu jenem Abschnitt, der bei den Minen Kerr Lake und Drummond abgebaut wird. Der Abschnitt des Kontakts zwischen dem Nipissing-Diabas und dem Sedimentgestein aus dem Archaikum weist dieselbe Ausrichtung auf. Eine regionale Faltenstruktur, die anhand erfasster Karteninformationen interpretiert wird, verläuft ebenfalls in Richtung Nordosten und gilt als große Grenze des Standorts des Erzgangnetzes, das bei Kerr Lake erschlossen wird. Von Norden nach Süden verlaufende Erzgänge, die jenen ähnlich sind, die bei der historischen Mine Hargrave vorkommen, könnten sich parallel zur Ausrichtung des Sedimentgesteins entwickelt haben. Die Abschnitte zwischen der

regionalen Faltenausrichtung und dem Sedimentgestein sind vorrangige Ziele für weitere Explorationsbohrungen.

In Erzgängen mit und ohne Kalzit kommen grobkörnige Kobaltminerale vor. In den kobalthaltigen Erzgängen sind auch Nickel und Silber konzentriert. Kupfer, Zink und Blei kommen als separate Minerale vor und sind oftmals in separaten Erzgängen enthalten oder im Muttergestein disseminiert. Das Muttergestein der Mineralisierungszonen ist feinkörniges Sedimentgestein, das als Teil der Sequenz aus dem Archaikum erachtet wird, die unterhalb der Diskordanz des Sedimentgesteins aus dem Proterozoikum liegt. An manchen Stellen enthält das Sedimentgestein aus dem Archaikum bis zu fünf Prozent einer disseminierten Eisensulfidmineralisierung, die älter ist als die Erzgänge.

Eine Tabelle der Standorte der Bohrlöcher sowie der bisherigen Analyseergebnisse finden Sie unter https://firstcobalt.com/projects/greater-cobalt-project.

Cobalt North

Das Gebiet Kerr Lake beherbergt mehrere historische Minen, einschließlich Crown Reserve, Kerr Lake, Lawson, Drummond, Conisil und Hargrave, und produzierte zwischen 1905 und 1950 über 50 Millionen Unzen Silber. Zu anderen historischen Minen im Gebiet Cobalt North, die sich im Besitz von First Cobalt befinden, zählen Silver Banner, Juno, Silverfields, Hamilton und Ophir. Die Mine Kerr umfasste 13 separate Schächte mit einer Untertageerschließung auf über 20 Kilometern. Der tiefste Schacht war weniger als 200 Meter tief.

Kobalt stand bei früheren Explorationen in diesem Gebiet nicht im Mittelpunkt, obwohl Kobalt, Nickel und Kupfer als sekundäre Metalle bei den Minen Kerr Lake und Drummond abgebaut wurden. Das Kobalt in den Minen bzw. Explorationsbohrlöchern wurde zuvor noch nicht analysiert, weshalb das Potenzial für ein umfassendes Mineralisierungssystem mit mehreren Metallen untersucht werden muss. Im Rahmen eingeschränkter Explorationsarbeiten in den 1970er und 1980er Jahren im Umfeld von Kerr Lake wurde eine Kupfer-Zink-Blei-Mineralisierung innerhalb des Gesteins aus dem Archaikum untersucht.

Silberhaltige Erzgänge sind entlang eines in Richtung Nordosten verlaufenden Korridors unterhalb von Kerr konzentriert, von Norden nach Süden verlaufende Erzgänge wurden jedoch ebenfalls abgebaut, insbesondere bei den Minen Drummond und Hargrave.

Das Bohrprogramm 2018 bei Cobalt North umfasst 17.000 Meter, wobei über 7.000 Meter im Gebiet Kerr Lake gebohrt werden, um den Verlauf einer Mineralisierung zu erproben, die in historischen Bohrungen und großen Strukturen entdeckt wurden, die Interpretationen zufolge mit der Mineralisierung in Zusammenhang stehen. In Proben von Untertagematerial von Halden der Mine Drummond wurde eine disseminierte Kobalt-Silber-Kobalt-Zink-Blei-Mineralisierung mit mehreren Metallen vorgefunden, was das Vorkommen einer Vielzahl von Arten in diesem Gebiet verdeutlicht (siehe Pressemitteilung vom 26. Oktober 2017).

Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle

First Cobalt hat ein Qualitätskontrollprogramm eingeführt, um den besten Praktiken der Branche hinsichtlich Probennahmen und Analysen zu entsprechen. Die Proben werden vom Bohrkern mit einer Länge von 30 bis 100 Zentimetern entnommen. Eine Hälfte der Kernproben wird zur Analyse eingereicht. Jeder 20. Probe werden Standard- und Leerproben hinzugefügt. Bei jeder 20. Probe wird eine Doppelprobe von viertel Kernsplittern erstellt. Die geochemischen Daten stammen von AGAT Laboratories aus Mississauga (Ontario, Kanada). Alle Ergebnisse haben die QA/QC-Protokolle bestanden. AGAT wendete bei der Analyse aller Proben eine Natrium-Peroxid-Fusion und einen ICP-Abschluss an. Hohe Silberwerte (über 20 Gramm pro Tonne) werden mittels eines separaten Aufschlusses aus drei Säuren und eines ICP-Abschlusses ermittelt.

Stellungnahme eines sachkundigen und kompetenten Experten

Dr. Frank Santaguida, P.Geo., ist der qualifizierte Sachverständige im Sinne von NI 43-101, welcher den Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt hat. Dr. Santaguida ist ebenfalls ein Sachverständiger (gem. Definition von Competent Person im JORC Code, Ausgabe 2012) und praktizierendes Mitglied der Association of Professional Geologists of Ontario (eine anerkannte Berufsvereinigung hinsichtlich der Notierungsvorschriften der ASX). Dr. Santaguida ist Vollzeit-Angestellter und Vice President, Exploration bei First Cobalt. Als Sachverständiger gemäß der Definition im JORC-Code verfügt er über ausreichende Erfahrungen, die für die Qualifizierung hinsichtlich der zu übernehmenden Tätigkeit erforderlich sind.

Über First Cobalt

First Cobalt ist bestrebt, das größte reine Kobaltexplorations- und -erschließungsunternehmen der Welt zu werden. Das Unternehmen kontrolliert über 10.000 Hektar an vielversprechendem Land, das über 50 historische Minen sowie Mineralverarbeitungseinrichtungen im Cobalt Camp (Ontario, Kanada) umfasst. Die Raffinerie von First Cobalt ist die einzige zugelassene Einrichtung in Nordamerika, die in der Lage ist, Kobalt-Batteriematerialien zu produzieren.

First Cobalt ist bestrebt, mittels neuer Entdeckungs-, Mineralverarbeitungs- und Wachstumsmöglichkeiten einen Aktionärswert zu schaffen, wobei das Hauptaugenmerk auf Nordamerika gerichtet ist. Am 14. März 2018 gab First Cobalt eine freundliche Übernahme/Fusion mit US Cobalt Inc. bekannt (TSX-V: USCO, OTCQB: USCFF), die noch der behördlichen Genehmigung unterliegt. Diese Transaktion wird First Cobalt strategisch als ein führendes Nicht-DRC-Kobalt-Unternehmen mit drei bedeutenden nordamerikanischen Aktiva positionieren: das kanadische Kobalt-Camp mit mehr als 50 produzierenden Minen; das Iron Creek-Projekt in Idaho mit einer historischen Mineralressourcenschätzung (nicht konform mit NI 43-101) von 1,3 Mio. Tonnen mit einem Gehalt von 0,59 % Kobalt; und die einzige zugelassene Kobalt-Raffinerie in Nordamerika, die Batteriematerialien herstellen kann.

US Cobalt wird voraussichtlich am 17. Mai 2018 eine Aktionärsabstimmung durchführen und die Transaktion bis Ende Mai 2018 abschließen.

Für First Cobalt Corp.

Trent Mell
President & Chief Executive Officer

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.firstcobalt.com oder kontaktieren Sie:

Heather Smiles, Investor Relations
info@firstcobalt.com
+1.416.900.3891

Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (entsprechend der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammen als zukunftsgerichtete Aussagen bezeichnet) im Sinne der gültigen Wertpapiergesetze und des United States Private Securities Litigation Reform Act of 1995. Sämtliche Aussagen in dieser Pressemitteilung, außer Angaben über historische Tatsachen, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Im Allgemeinen können als zukunftsgerichtete Aussagen diejenigen Angaben bezeichnet werden, die Begriffe wie planen, erwarten, schätzen, beabsichtigen, antizipieren, glauben oder die Ableitungen derartiger Wörter enthalten, oder Erklärungen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse möglicherweise eintreten oder erzielt werden könnten oder würden. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass tatsächliche Ergebnisse, Leistungen und Möglichkeiten erheblich von denen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht werden. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten u.a. das erwartete Abschlussdatum der Transaktion und der Erhalt der endgültigen gerichtlichen Genehmigung sowie anderer behördlicher Genehmigungen. Zu den Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, gehören auch die jene, die in der Management Discussion and Analysis und anderen öffentlich dargelegten Risikofaktoren von First Cobalt und US Cobalt (unter www.sedar.com abrufbar) enthalten sind. Auch wenn First Cobalt und US Cobalt die Informationen und Annahmen, die diesen zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, für angemessen hält, sollte man sich nicht übermäßig auf diese Aussagen verlassen, die nur am Tag der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung zutreffend sind, und es kann nicht zugesichert werden, dass solche Ereignisse im angegebenen Zeitraum oder überhaupt stattfinden werden. Sofern nicht durch gültiges Gesetz gefordert, beabsichtigen First Cobalt und US Cobalt nicht und sind auch

nicht dazu verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen oder aus sonstigen Gründen.

Historische Schätzungen: US Cobalt betrachtet die oben erwähnten Schätzungen der Kobalt- und Kupfermengen und -gehalte als historische Schätzungen. Die historischen Schätzungen weisen keine Kategorien auf, die den aktuellen CIM Definition Standards on Mineral Resources and Mineral Reserves gemäß den Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) entsprechen, und wurden nicht als konform mit den aktuellen CIM Definition Standards erachtet. Sie wurden in den 1980er Jahren - noch vor Einführung und Umsetzung der Vorschrift NI 43-101 - vorgenommen. Es wurden keine ausreichenden Arbeiten durch einen qualifizierten Sachverständigen durchgeführt, um die historischen Schätzungen als aktuelle Mineralressourcen einstufen zu können. US Cobalt betrachtet die historischen Schätzungen daher nicht als aktuelle Mineralressourcen. Weitere Arbeiten - unter anderem auch Bohrungen - sind erforderlich, um die geschätzten Ressourcen in die entsprechenden Kategorien laut CIM Definition Standards einstufen zu können. Anleger werden darauf hingewiesen, dass aus den historischen Schätzungen nicht abgeleitet werden sollte, dass es tatsächlich wirtschaftliche Lagerstätten im Konzessionsgebiet Iron Creek gibt. US Cobalt hat keine unabhängige Untersuchung der historischen Schätzungen durchgeführt und hat auch die Ergebnisse vorangegangener Explorationsarbeiten nicht auf unabhängige Weise analysiert, um die Genauigkeit der Daten verifizieren zu können. US Cobalt glaubt, dass die historischen Schätzungen für die weitere Exploration im Konzessionsgebiet Iron Creek relevant sind.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/65914--First-Cobalt-Corp.-verdoppelt-Laenge-von-Zielgebiet-Kerr.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.